

Berichtszeitraum 2007 – 2011

1. Das Selbstverständnis des Amtes für Gemeindedienst

Das Amt für Gemeindedienst (AfG) ist eine von der Kirchenleitung bestellte Arbeitsgruppe, die als Organ für Öffentlichkeitsarbeit der Gesamtkirche und als Helfer für Gemeinden und ihre Pfarrer in der Kirche tätig ist.

Acht Mitarbeiter, davon sechs Pfarrer, bieten ihre Hilfe an, Gemeindeglieder über Fragen zu aktuellen Themen aufgrund der Heiligen Schrift zu informieren, geistliche Aktionen für Kirchenjahreszeiten zu initiieren, Möglichkeiten zur missionarischen Verkündigung zu beschreiben und anzustoßen, damit Gemeindeglieder in die Lage versetzt werden, der Kirche und dem Glauben fernstehende Menschen anzusprechen und für Christus zu gewinnen.

Darüber hinaus sind die Mitarbeiter bereit, Gemeinden in Fragen kirchlicher Öffentlichkeitsarbeit zu beraten. Es werden Hilfen erarbeitet, die den Pfarrern ihre Tätigkeit erleichtern können.

In enger Zusammenarbeit mit der Kirchenleitung hilft das Amt für Gemeindedienst dazu, die Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche in der Öffentlichkeit darzustellen. An dieser Stelle wird die Bedeutung und die Besonderheit der Arbeit des AfG im Unterschied zur Lutherischen Kirchenmission und zur Lutherischen Stunde deutlich.

2. Personelle Zusammensetzung

In alphabetischer Reihenfolge:

Pfarrer i.R. Dr. Horst Neumann, Bad Malente (Lutherische Laien Liga)

Christine Pohl, Berlin

Pfarrer Helmut Poppe, Memmingen (Vorsitzender)

Kirchenrat Michael Schätzel, Hannover (Kirchenleitung)

Michael Tschirsch, Berlin

Pfarrer Konrad Uecker, Hannover

Propst i.R. Manfred Weingarten, Verden (Lutherische Stunde e.V.)

Superintendent Roger Zieger, Berlin-Spandau (Teildienststelle: Hauptamtlicher Evangelist)

Im Berichtszeitraum (2007-2011) ist Propst i.R. Manfred Weingarten als amtierender Direktor der Lutherischen Stunde ausgeschieden und damit sein Einsatz offen.

3. Arbeitsaufträge im Berichtszeitraum

- 2008 hat das AfG einen „Tag der Kirche – Gemeinde praktisch“ (der neue Name für Gemeindegrowthstag) in Stadthagen unter dem Thema: "Freude und Frust im Dienst Jesu Christi" durchgeführt. Das gleiche Thema war vorbereitet für einen „Tag der Kirche“ in Hessen, der leider abgesagt wurde.
- Am 30. Oktober war das AfG -Team in der Vorbereitung und Ausführung des Kongresses „Aufbruch Mission und Diakonie“ in Göttingen beteiligt.
- Seit nunmehr 6 aufeinander folgenden Jahren gestaltet das AfG unter Mithilfe vieler externer Autoren Mappen zur jeweiligen Jahreslosung für die Hand der Gemeinde.
- Seit 3 Jahren bietet das AfG zur Passionszeit die Aktion: „7 Wochen mit“ an. Mit dieser Aktion setzen wir bewusst einen ergänzenden Akzent zu bekannten Initiativen wie „7 Wochen ohne“: Wir wollen Gelegenheit geben, das „Mehr“ Gottes wieder neu und bewusst in den Blick zu nehmen: Die vermeintliche Niederlage Christi wandelt sich in Gewinn: Nicht der Tod behält die Oberhand. Das Leben siegt! Gott will uns in unserem persönlichen Leben wie im Leben als Gemeinde reich machen. Die Akzeptanz dieser Aktion in den Gemeinden der SELK ist zurückhaltend, wird aber angenommen. Außerhalb der SELK wird die Aktion theologisch sehr begrüßt.

4. Arbeitsaufwand

- Die hauptsächliche Arbeit des AfG geschieht durch die Mitarbeiter in Heimarbeit. Die Ergebnisse müssen aber dennoch in drei Sitzungen pro Jahr in gemeinsamer Diskussion abgestimmt werden.
- Der Nutzen lässt sich schwerlich messen, wird aber am Absatz von Flyern und Schriften in vielfältiger Weise deutlich. Der Internetauftritt lässt in jedem Jahr Zuwächse registrieren.
- Die Arbeitsabläufe sind immer verbesserungsbedürftig, sie werden beeinträchtigt durch die hohe Beanspruchung der Mitarbeiter in ihren eigentlichen Aufgaben. Dadurch entstehen immer wieder Verzögerungen.

5. Veröffentlichungen des AfG

- Faltblätter „Zur Sache“: Ihre Anzahl ist auf 17 Themen angewachsen. Die Faltblätter können im Kirchenbüro (auch über Internet) bestellt werden oder von der Homepage heruntergeladen werden, zwei davon als Mp3.
- Ein Glaubenskurs ist in einer erneut gedruckt worden und bestellbar.
- Andere Broschüren zu Gottesdienst, Kirchenjahr und Abendmahl befinden sich in der Endredaktion oder sind im Druck.

Internetauftritt mit ständiger Erweiterung

Fast alle Artikel der Jahre von 2005 bis heute stehen über das Internet zur Ansicht und sind zu bestellen.

- **Lieferantenverzeichnis:** Hier finden Sie Firmen, mit denen wir gute Erfahrungen gemacht haben und die besondere Waren/Dienstleistungen im Angebot haben.
- **Projekte:** Hier stellen wir Ihnen Projekte aus dem Bereich der SELK vor - als Beispiel und Impulse, öffentlichkeitswirksam und einladend-missionarisch tätig zu werden.
- **Büchertischarbeit:** In dieser Rubrik bietet das AfG das Forum "Büchertischarbeit" an: Wer ein Buch gelesen hat – alles ist möglich: Belletristik, Sachbuch, für alle Adressaten, nur für eine bestimmte Zielgruppe – und es empfehlen will, hat hier die Gelegenheit dazu. Es müssen keine „von Haus aus“ christlichen Bücher oder Bücher von christlichen Autoren sein.
- Plakate für **Schaukästen**.
- Das **Fotoarchiv** wird ständig erweitert.
- **AfG-Materialbörse für die Gemeinde- und Pfarramtsarbeit:** Entwürfe, für Gottesdienste und Predigt; Konzepte für Bibelwochen, Kinderbibelwochen usw.; Liturgie: Gottesdienstentwürfe; Öffentlichkeitsarbeit: Gemeindebriefhilfen, Plakate, usw.; Pfarramtsarbeit: Erfahrungen, Hinweise, Tipps, usw.; Vorfürhungen: Krippenspiele, Anspiele, Sprechmotetten, usw.

6. Ausblick

Zielsetzung des AfG ist die Verbreiterung des Angebotes in schriftlichen Veröffentlichungen, die Verbesserung des Dialogs mit den Pfarrämtern und Gemeinden in der Frage des Angebots. Eine bessere Koordinierung und Ausgestaltung der Materialsammlung bleibt ein immerwährendes Ziel.

7. Handlungsbedarf

Eine verbesserte finanzielle Ausstattung.

Memmingen 11. März 2011

